

SITZUNG DES BAU-, UMWELT- UND VERKEHRSAUSSCHUSSES

am 17. März 2020

Zahl der ordnungsgemäß geladenen Mitglieder:	9
Zahl der entschuldigten Mitglieder:	—
Zahl der nicht entschuldigten Mitglieder:	—
Zahl der anwesenden Mitglieder:	9

Anwesend: Erster Bürgermeister Herr Haux
Herr Engl
Frau Dr. Kaiser
Herr Heidrich
Herr Hoffmann
Herr Sefzig
Herr Siebler
Herr Walterspiel bis TOP 29
Herr Wechner

Entschuldigt: —

lfd. Nr. Beschlussgegenstand

23 Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 4. Februar 2020

Beschlussfassung des Bau-, Umwelt- und Verkehrsausschusses

Der Ausschuss für Bau, Umwelt und Verkehr genehmigt die Sitzungsniederschrift vom 4. Februar 2020 ohne Einwände.

— für — gegen den Beschluss

lfd. Nr. Beschlussgegenstand

24 Bekanntgaben und Anfragen

Beschlussfassung des Bau-, Umwelt- und Verkehrsausschusses

a) Bürgermeister Haux gibt aus gegebenem Anlass „Corona-Ansteckungsrisiko“ Verhaltensregeln und Sitzungsregeln bekannt.

b) Gemeinderat Wechner fragt nach der Beschilderung Tempo 60 auf der Römer Straße nach Gut Hüll.

Die Verwaltung erklärt, dass dies umgesetzt wurde.

SITZUNG DES BAU-, UMWELT- UND VERKEHRSAUSSCHUSSES

am 17. März 2020

Zahl der ordnungsgemäß geladenen Mitglieder:	9
Zahl der entschuldigten Mitglieder:	—
Zahl der nicht entschuldigten Mitglieder:	—
Zahl der anwesenden Mitglieder:	9

c) Neue Buslinie X920

Gemeinderat Walterspiel weist nochmals daraufhin, die Werbung für die neue Buslinie zu optimieren.

Auch Gemeinderat Heidrich bestätigt Geisterfahrten der Buslinie.

Bürgermeister Haux erklärt, dass zu Arbeitszeit relevanten Zeiten eine rege Nutzung der Buslinie stattfindet.

d) Bodenschwellen in der Waldstraße und in der Hermann-Aust-Straße

Gemeinderat Wechner findet die Bodenwellen in der Waldstraße schauerlich.

Auch Gemeinderätin Dr. Kaiser findet die Schwellen hässlich, erklärt aber, dass in der Hermann-Aust-Straße eine Verlangsamung des Verkehrs wahrzunehmen ist.

Gemeinderat Siebler weist auf eine bessere Kennzeichnung der Schwellen hin um Rettungsdienste rechtzeitig auf die Schikane hinzuweisen und um Verkehrsteilnehmer nachts zu warnen.

Bürgermeister Haux erklärt, dass bis jetzt nur positive Rückmeldungen aus der Bevölkerung gekommen sind.

Zur besonderen Kennzeichnung erklärt Bürgermeister Haux, dass an den Schwellen Reflektoren angebracht sind.

e) Änderung des Bebauungsplanes „Brennerei“ in Pentenried

Gemeinderat Heidrich bittet um Klärung, warum die Bebauungsplanänderung „Brennerei“ im Pentenried nicht auf der Tagesordnung ist, da dies schon im Februar der Fall sein sollte.

Die Verwaltung erklärt, dass das vorliegende Lärmschutzgutachten die erforderlichen Emissionswerte übersteigt und eine einvernehmliche Lösung gefunden werden muss.

Gemeinderat Sefzig möchte wissen, ob es für die Beplanänderung einen Zeitplan gibt.

Die Verwaltung verneint dies.

SITZUNG DES BAU-, UMWELT- UND VERKEHRSAUSSCHUSSES

am 17. März 2020

Zahl der ordnungsgemäß geladenen Mitglieder:	9
Zahl der entschuldigten Mitglieder:	—
Zahl der nicht entschuldigten Mitglieder:	—
Zahl der anwesenden Mitglieder:	9

f) Halteverbot am Sportplatz

Gemeinderätin Dr. Richter fragt warum das Halteverbot am Sportplatz einseitig zeitlich eingeschränkt wurde.

Bürgermeister Haux sagt eine Klärung zu.

lfd. Nr.	Beschlussgegenstand
25	Änderung des Bebauungsplans Nr. 28 für einen Teilbereich östlich der Luitpold- und nördlich der Margaretenstraße im Verfahren nach § 13a BauGB <ul style="list-style-type: none">a) Abwägungsbeschluss zu den während der Wiederholung der öffentlichen Auslegung nach §4a Abs. 3 BauGB eingegangenen Bedenken und Anregungenb) Beschluss über das weitere Verfahren

Beschlussfassung des Bau-, Umwelt- und Verkehrsausschusses

Der Bau-, Umwelt- und Verkehrsausschuss beschließt:

- a) Den in der **Anlage** zusammengestellten Abwägungsbeschlüssen wird zugestimmt.
- b) Die Arbeitsgemeinschaft Schneider / Skorka wird beauftragt, alle beschlossenen Änderungen in den Entwurf des Bebauungsplans Nr. 28 einzuarbeiten. Die Verwaltung wird beauftragt nochmals eine Wiederholung der öffentlichen Auslegung sowie die Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange nach § 4a Abs. 3 BauGB durchzuführen.

9 für 0 gegen den Beschluss

SITZUNG DES BAU-, UMWELT- UND VERKEHRSAUSSCHUSSES

am 17. März 2020

Zahl der ordnungsgemäß geladenen Mitglieder:	9
Zahl der entschuldigten Mitglieder:	—
Zahl der nicht entschuldigten Mitglieder:	—
Zahl der anwesenden Mitglieder:	9

Ifd. Nr. Beschlussgegenstand

- 26 Maßnahmenkataster Alltagsradroutennetz des Landkreis Starnberg
Lückenschluss Radwegeverbindung Gauting – Pentenrieder Straße - Germering
- a) Vorstellung der Machbarkeitsstudie
 - b) Beschluss über das weitere Vorgehen

Beschlussfassung des Bau-, Umwelt- und Verkehrsausschusses

Herr Bergmann vom Büro Stadt – Land – Verkehr München erläutert die verschiedenen Radwegführungen.

Dazu Antrag des Gemeinderates Wechner nach § 26 Abs. 2 der GschO

„Die einzelnen Streckenführungsergebnisse der vorliegenden Machbarkeitsstudie werden zum jetzigen Zeitpunkt nicht diskutiert“.

(6:3) Die Diskussion ist abgelehnt.

Die favorisierte Planung wird der Gemeinde Gauting und der Stadt Germering, mit der Bitte um Stellungnahme, zur Verfügung gestellt.

9 für 0 **gegen den Beschluss**

Ifd. Nr. Beschlussgegenstand

- 27 Straßenbauarbeiten – Römerstraße
- a) Vorstellung Ausführungsvarianten und Einsparungsmöglichkeiten
 - b) Diskussion zum weiteren Vorgehen

Beschlussfassung des Bau-, Umwelt- und Verkehrsausschusses

Teil 1:

Der Bau-, Umwelt- und Verkehrsausschuss beschließt eine Teilbereichssanierung der Römerstr. gem. Vorschlag der Verwaltung und des beauftragten Ingenieurbüros im möglichen Umfang der vorhandenen Haushaltsmittel.

Es wird zunächst der nördliche Teil der Straße ab der Autobahnbrücke Richtung Gut Hüll und weiter saniert.

SITZUNG DES BAU-, UMWELT- UND VERKEHRSAUSSCHUSSES

am 17. März 2020

Zahl der ordnungsgemäß geladenen Mitglieder:	9
Zahl der entschuldigten Mitglieder:	—
Zahl der nicht entschuldigten Mitglieder:	—
Zahl der anwesenden Mitglieder:	9

Außerdem beschließt der BUV die erforderlichen, weiteren Planungsschritte für die Sanierung ausarbeiten zu lassen und die Ausschreibungen durchzuführen.

Die Verwaltung wird beauftragt, die erforderlichen Aufträge zu erteilen.

Teil 2

Die vorhandene Schwelle auf der Römerstr. in Gut Hüll wird entfernt. Als Ausgleichsmaßnahme wird eine abknickende Vorfahrtsstraße Römerstr. in den Hüller Weg vorgesehen.

Aus Richtung Gilching kommen wird ein STOP-Schild angeordnet.

9 für 0 gegen den Beschluss

lfd. Nr. Beschlussgegenstand

- 28 Antrag auf Fällung einer Birke,
Fl.Nr. 418/313, Gemarkung Krailling, Habichtweg 2, 82152 Krailling

Beschlussfassung des Bau-, Umwelt- und Verkehrsausschusses

Dem vorliegenden Antrag auf Fällung der festgesetzten Birke kann aufgrund des Fehlens von entsprechenden Nachweisen in Bezug auf die Standsicherheit des Baumes nicht zugestimmt werden, eine Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplan Nr. 24 „Baugebiet nördlich der Pentenrieder Straße, II. Abschnitt“, 2. Änderung für den Bereich nördlich des Stieglitzwegs, Grünordnung wird nicht erteilt.

Das gemeindliche Einvernehmen wird nicht erteilt.

8 für 1 gegen den Beschluss

SITZUNG DES BAU-, UMWELT- UND VERKEHRSAUSSCHUSSES

am 17. März 2020

Zahl der ordnungsgemäß geladenen Mitglieder:	9
Zahl der entschuldigten Mitglieder:	—
Zahl der nicht entschuldigten Mitglieder:	—
Zahl der anwesenden Mitglieder:	9

lfd. Nr. Beschlussgegenstand

- 29 Antrag auf Vorbescheid
Neubau eines Mehrfamilienhauses, Fl.Nr. 386, und 386/1, Gemarkung Krailling
Bergstraße 10, Krailling

Beschlussfassung des Bau-, Umwelt- und Verkehrsausschusses

Der Fragenkatalog wird wie folgt beantwortet.

1. Wird einer Befreiung für das dargestellte Terrassengeschoss zugestimmt.

Nein

Der Antragsteller führt aus, dass das Terrassengeschoss kein Vollgeschoss ist. Dies ist nach Auffassung des Landratsamts Starnberg nicht richtig. Der Bebauungsplan schreibt für dieses Grundstück zwingend zwei Vollgeschosse fest.
(9:0)

2. Laut Bebauungsplan sind zwingend zwei Vollgeschosse festgesetzt. Wird eine Befreiung hinsichtlich einem zusätzlichen Untergeschoss und einem Tiefgaragengeschoss befürwortet.

Ja

Der Bebauungsplan lässt Nichtvollgeschosse zu. Der Nachweis eines Nichtvollgeschosses muss erbracht werden. Flächen von Aufenthaltsräumen einschließlich der zu Ihnen gehörenden Treppenträume einschließlich ihrer Umfassungswände in nicht Vollgeschossen sind mitzurechnen (siehe Beplan Nr. 3.b)
(9:0)

3. Befreiung zur Fällung und Ersatzpflanzung der festgesetzten Bäume.

nein

Zur Beurteilung dieser Frage ist ein Baumgutachten über die Vitalität der Bäume vorzulegen.
(9:0)

SITZUNG DES BAU-, UMWELT- UND VERKEHRSAUSSCHUSSES

am 17. März 2020

Zahl der ordnungsgemäß geladenen Mitglieder:	9
Zahl der entschuldigten Mitglieder:	—
Zahl der nicht entschuldigten Mitglieder:	—
Zahl der anwesenden Mitglieder:	9

4. Laut Bebauungsplan ist eine GFZ von 0,35 festgesetzt. Ist eine Überschreitung auf 0,388 begründet durch den höheren Platzbedarf für altersgerechtes und barrierefreies Wohnen möglich.

Nein die GFZ von 0,35 ist einzuhalten

die GFZ von 0,388 wird in Frage gestellt, weil Aufenthaltsräume in Nichtvollgeschossen mitzurechnen sind und das Terrassengeschoss ebenfalls angerechnet wird.

(9:0)

5. Dachform Walmdach, der Bebauungsplan setzt ein Satteldach fest.

nein

Eine Aussage zur baulichen Gestaltung wird im Bebauungsplan unter Nr. 7.g gemacht:

Abweichungen von den festgesetzten Dachformen und Dachneigungen sind ausnahmsweise zulässig, wenn sich dadurch eine harmonische Gestaltung für eine Hausgruppe, insbesondere mit bestehenden Bauten ergibt.

(4:4) ohne Walterspiel

6. Bauraumüberschreitung durch die Balkone

Ja

Die Balkone stellen keine Baurechtsmehrung dar.

(7:1) ohne Walterspiel

s.o. für s.o. gegen den Beschluss

**SITZUNG DES BAU-, UMWELT- UND
VERKEHRSAUSSCHUSSES**

am 17. März 2020

Zahl der ordnungsgemäß geladenen Mitglieder:	9
Zahl der entschuldigten Mitglieder:	—
Zahl der nicht entschuldigten Mitglieder:	—
Zahl der anwesenden Mitglieder:	9

lfd. Nr. Beschlussgegenstand

- 30 Antrag auf Isolierte Befreiung
Ebenerdiger Swimmingpool, Fl.Nr. 355/7, Gemarkung Krailling,
Elisenstraße 18b; Krailling

Beschlussfassung des Bau-, Umwelt- und Verkehrsausschusses

Dem vorliegenden Antrag auf Isolierte Befreiung zum Bau eines Schwimmbeckens wird zugestimmt.

6 für 2 gegen den Beschluss

Rudolph Haux
Erster Bürgermeister

Knoll
Schriftführerin

SITZUNG DES BAU-, UMWELT- UND VERKEHRSAUSSCHUSSES

am 17. März 2020

Zahl der ordnungsgemäß geladenen Mitglieder:	9
Zahl der entschuldigten Mitglieder:	—
Zahl der nicht entschuldigten Mitglieder:	—
Zahl der anwesenden Mitglieder:	9

für gegen den Beschluss

Ifd. Nr. Beschlussgegenstand

Beschlussfassung des Bau-, Umwelt- und Verkehrsausschusses

für gegen den Beschluss

Ifd. Nr. Beschlussgegenstand

Beschlussfassung des Bau-, Umwelt- und Verkehrsausschusses

für gegen den Beschluss

Ifd. Nr. Beschlussgegenstand

Beschlussfassung des Bau-, Umwelt- und Verkehrsausschusses

für gegen den Beschluss

**SITZUNG DES BAU-, UMWELT- UND
VERKEHRSAUSSCHUSSES**

am 17. März 2020

Zahl der ordnungsgemäß geladenen Mitglieder:	9
Zahl der entschuldigten Mitglieder:	—
Zahl der nicht entschuldigten Mitglieder:	—
Zahl der anwesenden Mitglieder:	9

Christine Borst
Erste Bürgermeisterin

Schenk
Schriftführerin